

Herrn
Oswald Gritsch
Geschäftsleitung
LIGAMED® medical products gmbh Austria
Öztaler Höhe 11
6430-Öztal-Bhf

Klagenfurt am Wörthersee, 19. Dezember 2008
ZVR-Zahl: 397547880

Betreff: Erfahrungsbericht mit der Cool Bandage

Sg. Hr. Gritsch!

Als Verbandsarzt des Österreichischen Kickboxfachverbandes und Ringarzt bei verschiedenen Kampfsportarten bin ich immer wieder mit der Versorgung von verschiedensten Verletzungen konfrontiert.

Durch neue Disziplinen, bei denen Low Kicks erlaubt sind, änderte sich sowohl das Verletzungsspektrum als auch die Häufigkeit von Verletzungen (besonders der Beinmuskulatur).

Die unmittelbare Versorgung nach dem Trauma bzw. Kampf ist die wichtigste Aufgabe um die Folgeschäden möglichst gering zu halten. Das allgemein gültige PECH Schema, bestehend aus P= Pause, E= Eis (meist wird eine kühlende Substanz verwendet), C= Compression, H = Hochlagern, kommt unmittelbar zur Anwendung nachdem der Kämpfer den Ring/Matte verlassen hat. Das Ziel ist es, den durch das Trauma entstehenden Bluterguss zu verhindern/verringern, und den Schmerzreiz zu reduzieren. Dies ist unbedingt notwendig, da meistens mehrere Kämpfe an einem Tag stattfinden und der Kämpfer durch Hämatombildung und Schmerz stark behindert würde. Auch verursachen Verletzungen im Training ungewollte Trainingspausen.

Gerade bei Turnieren im Ausland war es – besonders im Sommer - oft schwierig zu kühlenden Substanzen zu kommen; selten konnten Eiswürfel von einem Restaurant zur Gewinnung von Eiswasser organisiert werden.

Mit der Cool Bandage lässt sich die oben genannte Therapie optimal, überall und jederzeit problemlos durchführen! Durch die Wiederverwertbarkeit der Bandagen sind sie auf Dauer kostengünstig und vielseitig verwendbar.

Ich kann die Anschaffung der Cool Bandage (in 5 und 8 cm Breite) für jeden Sportler - insbesondere für Kampfsportler - dringend empfehlen, wobei die Vereine und Coaches zur optimalen Versorgung ihrer Sportler/Kämpfer diese vorrätig haben sollten, damit nicht erst nach der Verletzung die Organisation einer geeigneten Erste Hilfe Maßnahme erfolgen muss, denn nur die sofortige therapeutische Maßnahme minimiert den Gewebsschaden am besten – und dies ist mit der Cool Bandage absolut gewährleistet!

Mit besten Grüßen!

Dr. Markus Stibor / Verbandsarzt Österreichischer Bundesfachverband für Kickboxen / (ÖBFK)
Dr. Reinhard Guschlbauer / Sportdirektor Österreichischer Bundesfachverband für Kickboxen / (ÖBFK) eh



Otmar Felsberger / Geschäftsführer Österreichischer Bundesfachverband für Kickboxen / (ÖBFK)